

Mit dem NiederrheinRad die Region entdecken

Mit dem NiederrheinRad bietet Ihnen der Niederrhein ein Fahrradverleihsystem mit grenzenlosem Fahrradspaß. Für wenige Euro am Tag können Sie sich ein hochwertiges Gazelle-Fahrrad ausleihen und bekommen dazu noch Tipps zu Radrouten und touristischen Highlights der Region.

Ein besonderes Element beim Nutzen der NiederrheinRäder ist die individuell mögliche Wahl von Startpunkt und Abgabeort. Die Touren mit dem NiederrheinRad müssen somit nicht am Startpunkt enden, sondern können zu jeder beliebigen Station führen.

Weitere Information erhalten Sie bei der Niederrhein Tourismus GmbH unter info@niederrhein-tourismus.de



Knotenpunkt-Paradies auch für E-Bike-Fahrer

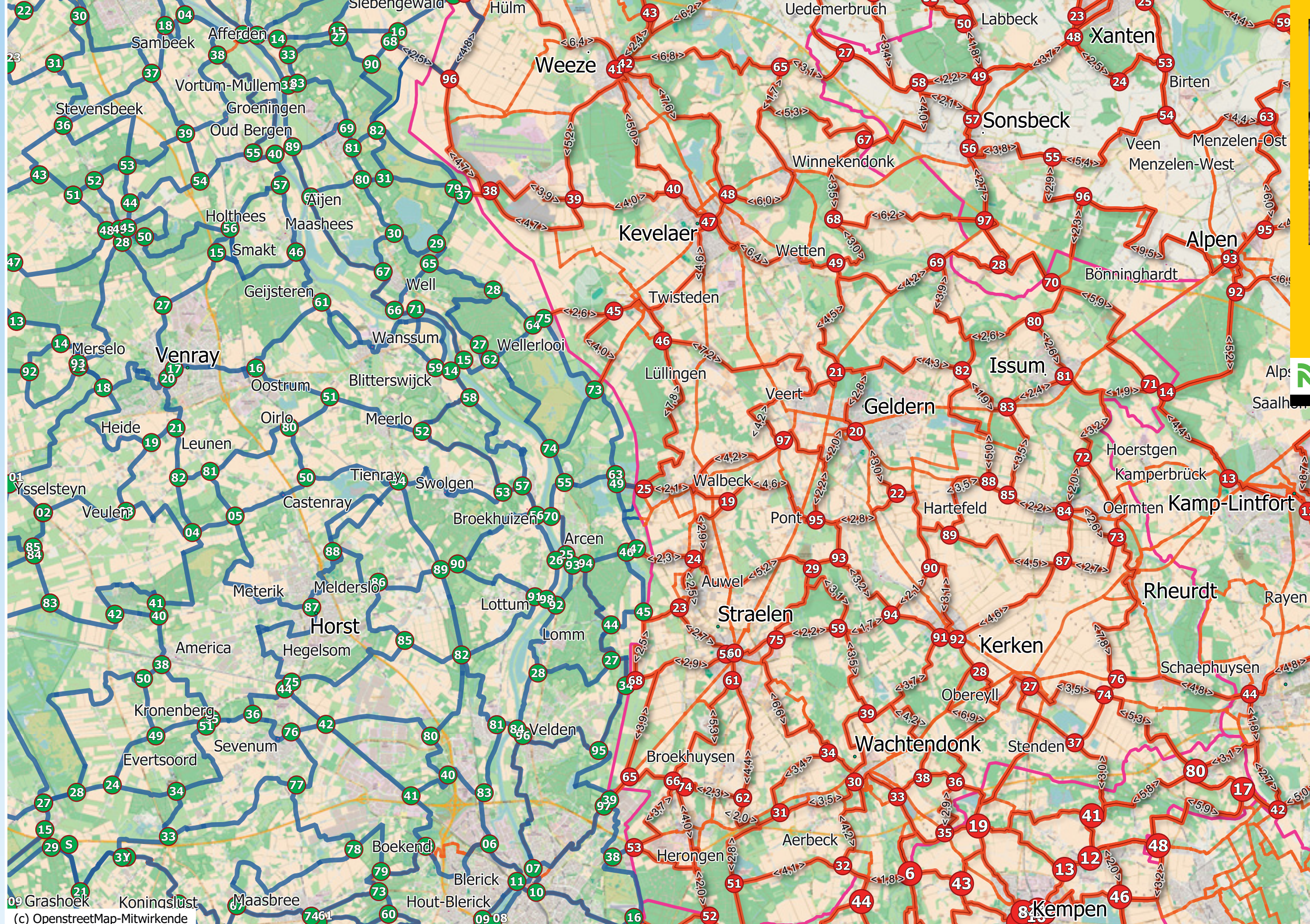
Der Kreis Kleve ist ein Paradies für E-Bike-Fahrer. Über 100 Ladestationen stehen den Pedalrittern mit ihren E-Bikes zwischen Kranenburg und Emmerich am Rhein im Norden sowie Rheurdt, Wachtendonk und Straelen im Süden zur Verfügung. Einmal mehr haben sich die touristischen Leistungsanbieter, die Tourismusförderer in

den 16 Städten und Gemeinden sowie die Wirtschaftsförderung Kreis Kleve ins Zeug gelegt, um den Fahrradfahrern von nah und fern einen Mehrwert zu bieten. Und natürlich bietet sich den Nutzern damit die Möglichkeit, das rund 1.500 Streckenkilometer lange Radwegenetz zu gastfreundlichen Bauernhofcafés und einladenden Mühlen zu testen.

Alle E-Bike-Ladestationen finden Sie auf unserer Internetseite www.wfg-kreis-kleve.de.

Hier erhalten Sie weitere touristische Informationen zum Kreis Kleve:

Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH
Hoffmannallee 55
D-47533 Kleve
Telefon: +49-2821-7281-0
E-Mail: info@wfg-kreis-kleve.de
Internet: www.wfg-kreis-kleve.de



Fähren

Radtouren entlang des Rheins haben einen ganz besonderen Charme. Wer den Rhein bei seiner Tour überqueren möchte, dem stehen verschiedene Fähren zur Verfügung (bitte beachten Sie die aktuellen Fahrzeiten):

- Fährverbindung Düffelward – Schenkenschanz
- Inseltreue B: Fährverbindung Grieth – Grietherort
- Rääße Pöntje: Fährverbindung Rees – Reeserschanz
- Keer Tröch II: Fährverbindung Xanten – Wesel-Bislich (Kreis Wesel)



Knotenpunktsystem in der Fahrrad-Region Kreis Kleve

Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH



Tausende von Lenkerkarten für das Knotenpunktsystem im Kreis Kleve

Sie sind farbenfroh, zeigen kleine Radfahrer wie auch die Marke „Niederrhein – So gut. So weit.“. Überzeugend leuchtet das Logo des Kreis Kleve in saftigem Grün auf dem kleinen Streifen Papier, der auf seinen Einsatz als Lenkerkarte auf niederrheinischen Fahrrädern wartet. Mit dem Knotenpunktsystem und den Lenkerkarten kann man sich seine Route durch den Kreis Kleve durch wenige Ziffern zusammenfassen, diese in die Lenkerkarten eintragen und ... seine Gedanken den schönen Dingen des Niederrheins widmen.

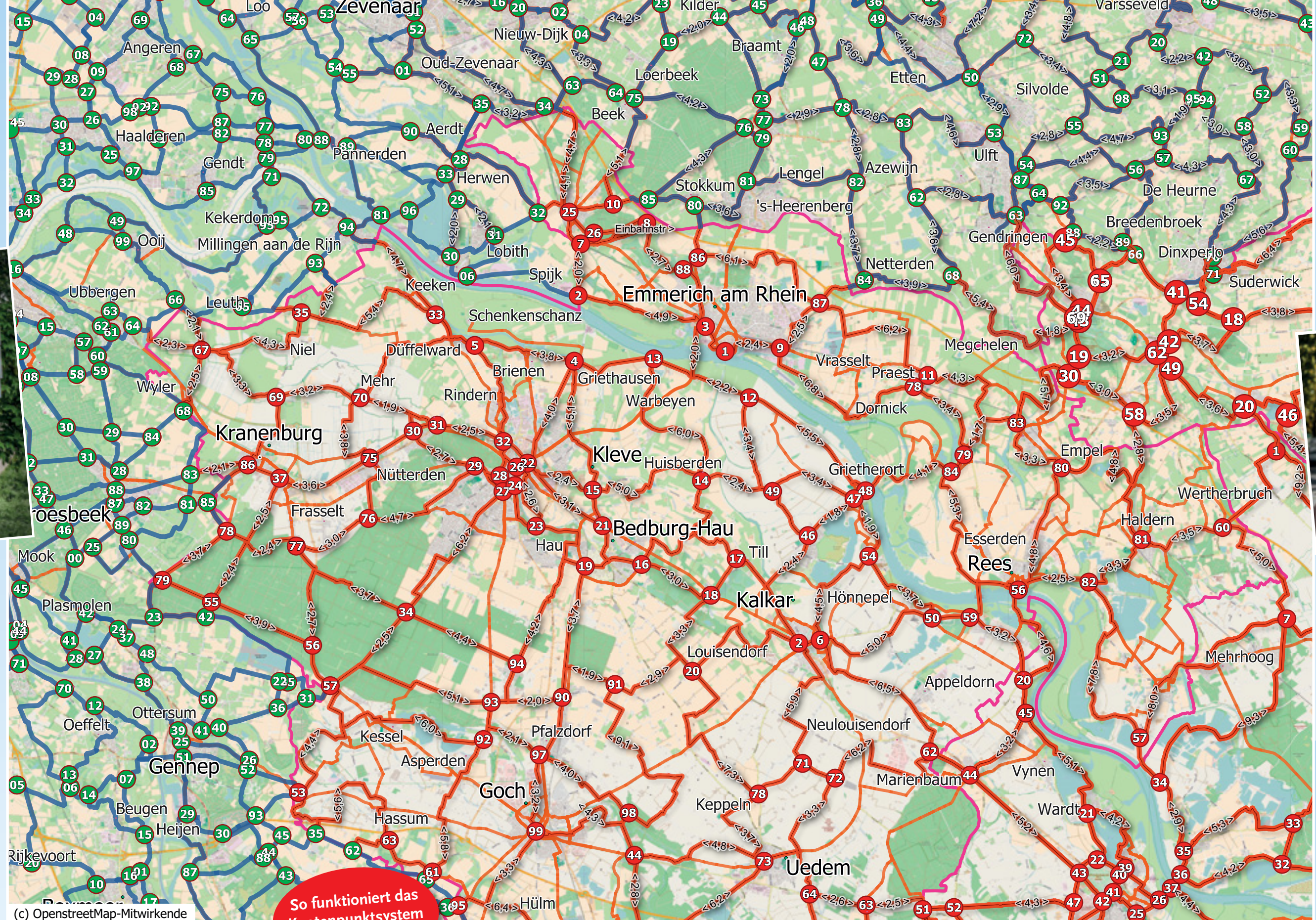
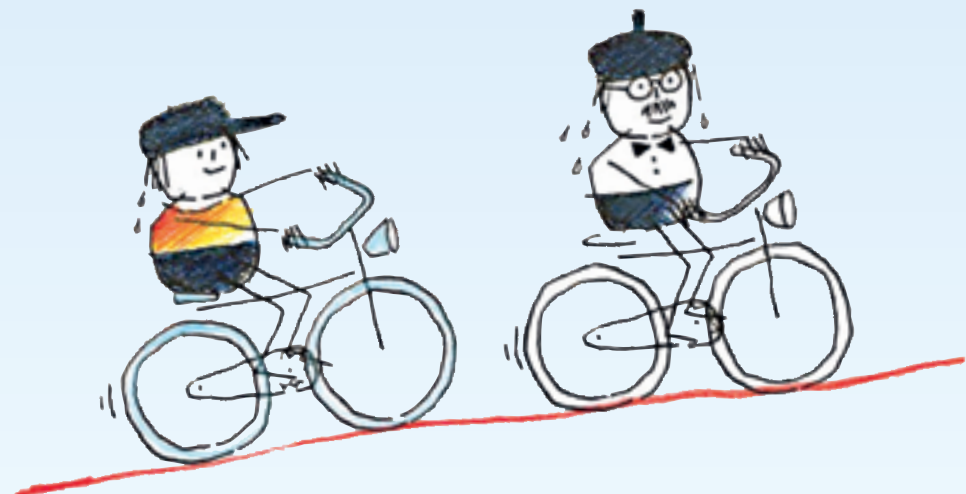


Knotenpunktsystem als Bereicherung

„Willkommen in der Fahrrad-Region Kreis Kleve.“ So lautet seit langem schon der Lockruf des Kreis Kleve an alle jene, die ihre Freizeit gerne im Fahrradsattel und auf naturnahen Radwanderwegen beim Wechselspiel von Schlössern und Burgen, auf kilometerlangen Deich-Routen und zwischen einladenden Cafés landwirtschaftlicher Prägung verbringen wollen. Nun ist auch das Knotenpunktsystem im Kreis Kleve da: Insgesamt 160 Schilder sind es, die den Radtouristen der Region die Freizeit im Fahrradsattel erlebnisreicher machen sollen – und werden. „Das Knotenpunktsystem wird ganz sicher von unseren Mitbürgern, aber auch von unseren Gästen als überzeugende Bereicherung empfunden“, ist man im Kreis Kleve überzeugt. „Willkommen in Ihrer Radregion“ leuchtet es den Radlern von jeder Knotenpunkttafel entgegen. Und gegenüber dem Kreis-Logo wird dann der Standort in weißen Ziffern auf rotem Grund angeboten, der sich wie selbstverständlich im Kern der Karte wiederfindet. Insgesamt 100 mal 76 Zentimeter groß ist jede der 160 Tafeln, die mit speziell angefertigten Rohrrahmen anwenderfreundlich platziert wurden und über ein Streckennetz von 1.000 Kilometern reichen.



Testen Sie es –
wir freuen uns, Sie im
Kreis Kleve
willkommen zu heißen!



(c) OpenstreetMap-Mitwirkende

So funktioniert das
Knotenpunktsystem
im Kreis Kleve:

Knotenpunkt und Hauptwegweiser

Im gesamten Kreis Kleve sind 160 Knotenpunkte verteilt. Sie sind auf den Hauptwegweisern als rote Schilder mit weißer Knotenpunktnummer zu finden und ermöglichen es Ihnen, unkompliziert Radrouten zu planen. Sie merken sich lediglich die Knotenpunkte auf Ihrer Strecke und werden mit Hilfe der Wegweiser von Ziffer zu Ziffer geführt. Als Unterhänger an der rot-weißen Beschilderung des Radverkehrsnetzes Nordrhein-Westfalen finden Sie den Richtungshinweis zu Ihrem nächsten Knotenpunkt oder zu einer abzweigenden Themenroute. Übrigens: Das Knotenpunktsystem setzt sich in den benachbarten Kreisen Viersen und Wesel und in den Niederlanden fort.



Knotenpunkttafel

An jedem Knotenpunkt befindet sich auch eine Knotenpunkttafel. Auf ihr finden Sie eine große Übersichtskarte, die zeigt, wo Sie sich momentan befinden und welche Knotenpunkte in der Nähe liegen. So können Sie Ihren Routenverlauf jederzeit nachverfolgen, verändern oder anpassen. Sie können auf den Knotenpunkttafeln ebenfalls erkennen, wo sich das nächste touristische Highlight oder die nächste Touristeninformation befindet.



Zwischenwegweiser

Zwischen den Hauptwegweisern sind alle Routen mit Zwischenwegweisern beschildert. Folgen Sie den eckigen weißen Schildern mit rotem Pfeil und Fahrrad-Symbol. Sie zeigen die Richtung für alle Routen an.

Legende

- 63 Knotenpunkt D
- 48 Knotenpunkt NL
- Knotenpunktnetz D
- Knotenpunktnetz NL
- Radwegnetz NRW
- Kreisgrenze